

Postulat: Brandruine an der Kernmattstrasse

Vor mehr als zwei Jahr hat es an der Kernmattstrasse gebrannt. Mehr als zwei Jahre später erinnert uns die Brandruine immer noch an dieses Ereignis.

Da das Gebäude der Gemeinde Binningen gehört, habe ich damals den Gemeinderat gefragt, wann was mit der Brandruine geschehen solle. Gemeinderätin Eva-Maria Bonetti hat informiert, man prüfe mehrere Varianten und werde im ersten Quartal 2018 den Einwohnerrat informieren.

Bisher ist allerdings nichts geschehen. Ein Notdach und ein Baugerüst sichern das Gebäude. Das kostet etwa 20.000 Franken pro Jahr.

Hätte man das Gebäude mit dem Geld der Versicherung wieder aufgebaut, würden die drei Dreizimmerwohnungen wohl rund 50.000 Fr. pro Jahr einbringen.

Da es um einen Feuerschaden geht, wird wohl ein beträchtlicher Teil des Wiederaufbaus durch die Versicherung gedeckt.

Damit muss auch nicht auf die Verabschiedung der Immobilienstrategie gewartet werden.

Deshalb fordere ich den Gemeinderat auf, zu prüfen, wie das Gebäude wieder nutzbar erstellt werden kann.

Insbesondere erwarte ich, dass der Gemeinderat Anfang 2019, also ein Jahr später als zugesagt, dem Einwohnerrat mitteilt,

- welche Varianten er geprüft hat,
- welche Variante er priorisiert
- wie der Zeitplan aussehen könnte
- in wie weit ein Neubau durch die Versicherungssumme gedeckt wäre

Binningen, 31 Oktober 2018

(Handwritten signatures and names)
E. Schellenberg
K. Kläuser
M. Michel
H. Müller
B. Benkhaus
A. B. (unintelligible)
B. Benkhaus